

Einführung

Verwendungszweck

Der InTray® COLOREX™ Screen dient zur schnellen Isolierung und Differenzierung von Pathogenen des Harntrakts. Urinproben können direkt auf die Platte aufgetragen werden.

Beschreibung und Prinzip

Dieses Medium ist hauptsächlich dazu ausgelegt, Pathogene des Harntrakts nachzuweisen, doch findet der COLOREX Screen als allgemeiner Nähragar breite Verwendung bei der Isolierung verschiedener Mikroorganismen. Der COLOREX Screen kann auch dazu verwendet werden, verschiedene Mikroorganismen in anderen infizierten Bereichen, z. B. Narben, Wunden usw., zu differenzieren. Darüber hinaus ist der COLOREX screen, wenn er mit verschiedenen Antibiotika ergänzt wird, nützlich bei der Erkennung der immer wichtiger werdenden nosokomialen und multiresistenten Mikroorganismen.

(Siehe verwandte Produkte, InTray COLOREX ESBL, Kat.-Nr. 11-173-001 und 11-173-002, sowie InTray COLOREX KPC, Kat.-Nr. 11-163-001 und 11-163-002).

Reagenzien und Aussehen

Der COLOREX Screen enthält Agar, Peptonnährstoffe, antimikrobielle selektive Agentien und chromogene Zusatzstoffe. Der endgültige pH-Wert des Mediums beträgt $7,0 \pm 0,2$ bei $25 \text{ }^\circ\text{C}$.

Vorsichtsmaßnahmen, Sicherheit und Entsorgung

Zur In-vitro-Diagnostik.

Lesen Sie die Sicherheitsdatenblätter (Safety Data Sheets, SDS), und befolgen Sie die Handhabungshinweise. Tragen Sie eine geeignete Schutzbrille, sowie geeignete Schutzkleidung und -handschuhe.

Nachdem die Schale inokuliert und wieder versiegelt wurde, öffnen Sie sie nur wieder in einem Biosicherheitsschrank. Da infektiöses Material vorhanden sein kann, muss die Schale durch 20-minütiges Autoklavieren bei $121 \text{ }^\circ\text{C}$ zerstört werden.

Lagerung

Lagern Sie den InTray COLOREX Screen nach dessen Erhalt gekühlt bei 2 bis $8 \text{ }^\circ\text{C}$. Das Medium kann einen Tag lang bei Umgebungstemperatur aufbewahrt werden. Frieren Sie das Produkt nicht ein und lagern Sie es nicht über einen längeren Zeitraum bei Temperaturen über $40 \text{ }^\circ\text{C}$. Öffnen Sie das Produkt erst unmittelbar vor der Verwendung. Verwenden Sie das Medium nicht, wenn es Anzeichen von Produktzerfall oder Kontamination aufweist.

Verfahren

Mitgeliefertes Material

- InTray COLOREX Screen

1 InTray vorbereiten



Warten Sie, bis sich der InTray auf 18 bis $25 \text{ }^\circ\text{C}$ erwärmt hat.

Heben Sie die untere rechte Ecke des flexiblen InTray Etiketts an, bis das Schutzsiegel vollständig sichtbar ist.

3 Probe inokulieren



Tragen Sie die Probe auf die Agaroberfläche auf.

Erforderliches, aber nicht mitgeliefertes Material

- Steriles Inokulationswerkzeug
- Laborinkubator für die Inkubation bei $37 \text{ }^\circ\text{C}$

2 Siegel öffnen



Entfernen Sie das Siegel aus Papierfolie, indem Sie an der Lasche ziehen.

Entsorgen Sie das Siegel.

Der weiße Filterstreifen über der Entlüftungsöffnung darf weder entfernt noch ausgetauscht werden!

4 InTray sichern



Versiegeln Sie den InTray wieder, indem Sie die Kanten des Etiketts an die Kunststoffschale drücken.

Drücken Sie entlang des gesamten InTray, um eine vollständige Versiegelung zu gewährleisten. Eine vollständige Neuversiegelung verhindert die Dehydrierung! Beschriften Sie den InTray unverzüglich mit Patienten- oder Probeninformationen sowie dem Datum.

DECKEN SIE DAS SICHTFENSTER NICHT AB.

Haltbarkeit

Das Ablaufdatum liegt 12 Monate nach dem Herstellungsdatum.

Inkubation

Inkubieren Sie den InTray bei $37 \text{ }^\circ\text{C}$ in Umgebungsluft 24 bis 72 Stunden. Halten Sie die Koloniefarbe und -morphologie fest.

Qualitätskontrolle

Dieses Produkt wurde getestet und erfüllt die CLSI-Norm (vormals NCCLS) für kommerziell hergestellte Medien (M22-A3). Während der Herstellung werden für jede Charge des InTray COLOREX Screen Qualitätskontrollen durchgeführt. Die Fähigkeit der Medien, das Wachstum zu unterstützen und die erwarteten biochemischen Reaktionen und Morphologie nachzuweisen, wird chargenweise verifiziert.

Alle Chargen des InTray COLOREX Screen werden mit ATCC® Mikrobenstämmen auf ihre Leistungsfähigkeit überprüft. Die Produktleistung wird ebenfalls regelmäßig während der angegebenen Haltbarkeit jeder Charge überprüft.

Organismus	ATCC®	Aussehen der Kulturen
<i>E. coli</i>	25922	Dunkelrosa bis rötlich
<i>K. pneumoniae</i>	13883	Metallisch Blau
<i>P. mirabilis</i>	43071	Oranger bis brauner Hof
<i>S. aureus</i>	25923	Opak, cremefarben
<i>S. saprophyticus</i>	15305	Opak, pink
<i>E. faecium</i>	6569	Türkisblau

Für zusätzliche
Produktinformationen
einscannen



Interpretation der Ergebnisse

Bewertung

<i>E. coli</i>	Dunkelrosa bis rötlich
<i>Enterococcus</i>	Türkisblau
<i>Klebsiella</i>	Metallisch Blau
<i>Enterobacter</i>	Metallisch Blau
<i>Citrobacter</i>	Metallisch Blau
<i>Proteus</i>	Brauner Hof
<i>Pseudomonas</i>	Cremerfarben, durchscheinend
<i>S. aureus</i>	Goldfarben, klein, opak
<i>S. saprophyticus</i>	Pink, klein, opak

Beschränkungen

Die Empfindlichkeit für *E. coli* beträgt 99,3 %.² Das Medium ermöglicht einen Indol-Test zur Bestätigung von *E. coli* und einen TDA-Test (mit FeCl₃) zur Bestätigung von *Proteus*. Eine eindeutige Identifizierung erfordert zusätzliche Tests.¹

Der InTray COLOREX Screen ist ein Agarmedium, das insbesondere bei Lagerung bei niedrigen Temperaturen und/oder extremen Temperaturschwankungen anfällig für Kondenswasserbildung am inneren Siegel ist. Wenn Feuchtigkeit auf der Oberfläche des InTray sichtbar ist, trocknen Sie ihn kurz vor der Inokulation (mit entferntem Siegel und dem InTray Etikett in einer Position, in der ein Luftstrom möglich ist) in einem Biosicherheitsschrank BSL-2. Wenn die Agaroberfläche inokuliert ist, dürfen keine Wassertropfen auf der Oberfläche des Agars sichtbar sein. Die Oberfläche des getrockneten Mediums muss glatt sein und darf keine Anzeichen von Austrocknung (Rippenmuster auf der Agaroberfläche) aufweisen.

Literaturnachweise

1. Samra Z. et al. 1998. Journal of Clinical Microbiology, 36: 990-994
2. Merlino J. et al 1996 Journal of Clinical Microbiology, 34: 1788-1793

Symbolglossar: biomeddiagnostics.com/1/symbol-glossary

Dokumentversionsverlauf der entsprechenden englischen Version 100-088

Rev. D, September 2019

Neues Format; neue Katalognummern hinzugefügt; Verweis auf Online-Symbolglossar, Dokumentversionsverlauf; 18 bis 25 °C anstatt Raumtemperatur angegeben; Literaturnachweise in Abschnitt „Literaturnachweise“ verschoben; einige Abschnitte neu angeordnet und umbenannt



Hergestellt von:
Biomed Diagnostics, Inc.
1388 Antelope Road
White City, OR 97503 USA
biomeddiagnostics.com



InTray[®]
COLOREX™ SCREEN

REF	11-103-001		5
REF	11-103-002		20

Nicht in allen Ländern verfügbar;
bitte erkundigen Sie sich.

Zur *In-vitro*-Diagnostik



Analysezertifikat



herunterladen